

Sitzungsvorlage Nr. IX/1178

öffentlich

Amt Fachbereich 2 - Beigeordneter Stadtkämmerer Thomas Dückers
Sachbearbeiter/-in Thomas Dückers
Berichterstatter/-in Thomas Dückers

Beratungsfolge

Gremium	Sitzungsdatum
Hauptausschuss der Stadt Korschebroich	04.07.2019
Rat der Stadt Korschebroich	11.07.2019

TOP-Nr. 5

Eckwerte zum Haushalt 2020

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Korschebroich, die in der Anlage aufgeführten Eckwerte zum Haushalt 2020 zu beschließen. Diese dienen im Rahmen der haushaltsrechtlichen Möglichkeiten als Grundlage für die Aufstellung des Haushaltsplanentwurfes 2020.

Sachdarstellung/Begründung:

In der Sitzung vom 14.02.2019 hat der Rat der Stadt Korschebroich beschlossen, „die Verwaltung mit der Prüfung und Vorbereitung der Umsetzung des in der Thematik „Steuerung“ vorgesehenen Eckdatenbeschlusses“ zu beauftragen (Vorlage IX/1078/1).

Die Verwaltung hat vorliegende Eckpunkte erarbeitet. Mit einem Beschluss über die Eckpunkte sind sie als solche haushaltrechtlich noch nicht beschlossen, die Verwaltung ist lediglich beauftragt, die Eckpunkte vorrangig zu berücksichtigen. Die Vorgaben des Stärkungspaktes, im Jahr 2020 erneut einen in Plan und Ergebnis ausgeglichenen Haushalt aufzustellen, gelten weiterhin. Zudem sind die Orientierungsdaten des Landes als wichtigste Planungsgrundlagen noch nicht bekannt.

Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass seit Beschluss zum Haushalt 2019 Veränderungen in der Finanzplanung für die Folgejahre bekannt geworden sind, die ebenfalls berücksichtigt werden müssen. So müssen Mehraufwendungen bei der Jugendamtsumlage in Höhe von 900.000

€ veranschlagt werden, es sind höher Aufwendungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz zu erwarten und höhere Personalkosten. Ein Risiko besteht auch immer bei den Erträgen, insbesondere bei der Gewerbesteuer. Angesichts der der wirtschaftlichen Rahmendaten wird das Risiko vergleichsweise höher eingeschätzt.

Zur Vollständigkeit wird darauf hingewiesen, dass das Volumen der noch nicht abgearbeiteten Vorhaben aktuell 11,8 Mio. € beträgt. Jedes Jahr werden neue Investitionen in Höhe von 6-7 Mio. € eingeplant. Auch wenn sich große Projekte in Umsetzung befinden bzw. die Planungen voranschreiten (Trogbauwerk, Unterführung Holzkamp, sozialer Wohnungsbau, Feuerwehrgerätehaus Kleinenbroich), sind die personellen Kapazitäten voll ausgelastet, weshalb ohne zusätzliche Stellen keine weiteren Projekte mehr gestemmt werden können. Es hat daher eine Priorisierung zu erfolgen, wobei Zuschussmaßnahmen sowie Maßnahmen mit einer gesetzlichen Verpflichtung vordringlich umzusetzen sind.

Mit dem Haushalt 2019 wurden in der Finanzplanung des Jahres 2020 bereits folgende wesentlichen investiven Maßnahmen vorgemerkt:

HLF 10 LG Herrenshoff

HLF 10 LG Liedberg

Neubau Wohnheim Schanzer Weide

Baumaßnahme Feuerwache Pesch

Baukosten Kita St. Katharina

Neubau Übergangwohnheim Schaffenbergstraße

Wanderweg Raderbroich – Kleinenbroich

Barrierefreier Ausbau Bushaltestellen

Radweg Schelsener Straße

Zudem hat der Rat der Stadt Korschenbroich in seiner Sitzung am 29.11.2019 folgenden Haushaltsbeschluss gefasst: „Die Verwaltung wird beauftragt, geeignete Maßnahmen aufzuzeigen, um ein ausreichendes Angebot der Ganztagesbetreuung an den Grundschulstandorten der Stadt Korschenbroich sicherzustellen. Hierbei sind solche Maßnahmen zu bevorzugen, die den Haushalt der Stadt Korschenbroich in geringerem Umfang belasten.“

Für die Umsetzung des Bundesprogramms zum Bau der drei Kleinspielfelder sowie zum Umbau des Außengeländes des Hallenbades sind die haushalterischen Voraussetzungen zu schaffen.

Finanzierung:

keine finanzielle Auswirkung

finanzielle Auswirkung

Die beschlossenen Eckwerte wirken sich trotz Haushaltsvorbehalt bei Umsetzung finanziell aus.

Anlagen:

Eckwerte zum Haushalt 2020

Mitgezeichnet von

Venten, Marc

Onkelbach, Georg

Dückers, Thomas